

1. Bezeichnung des Objektes
 - 1.1 heute: **Reichenmühle**
 - 1.2 früher: Reichenmühle
 - 1.3 Kartierungsnummer: K 1 / B

2. Lage
 - 2.1 Erlbach
 - 2.2 Mühlental 9
 - 2.3 Gewässer: Auenbach

3. Eigentümer/ Besitzer, heute:
Wilmar Arnold
Mühlental 9
09326 Erlbach



Reichenmühle

Die Reichenmühle liegt ca. 5 km von der Gemeinde Erlbach entfernt, sehr schön am Auenwald gelegen.

Die noch vorhandenen Mühlsteine und der Wassergraben erinnern noch heute an eine Mühle.

Die Mühle liegt am Auenbach, dieser bildet die Landkreisgrenze zwischen Grimma und Mittweida.

Die Reichenmühle gehört seit 1998 wieder zum Landkreis Grimma, Gemeinde Erlbach.

Besitzer und Geschichte der Mühle:

- wurde etwa 1550 erbaut
- die Mühle wurde nach dem Erbauer Brosius Reiche genannt, der sie 1580 [11] kaufte
- nach dem Tod seines Enkels Casper, kam die Mühle bereits 1641 [12] aus dem Besitz der Familie 1)
- vor 1788 war Adam Friedrich Hoyer der Besitzer der Reichenmühle
- 1900/1901 waren Karl Gey und Max Gey, Besitzer der Mühle
- 1902 kam die Mühle in den Besitz der Familie Kurt Arnold
- 1933 übernahm Rudi Arnold die Mühle von seinem Vater Kurt
- es war eine Mahl- und Ölmühle mit 8 Gängen
- aus Kürbiskernen wurde Öl gewonnen, welches zur Speisezubereitung verwendet wurde
- es wurde auch geschrotet
- für 25 kg Schrot wurden 25 RPF (Reichspfennige) entrichtet
- zur Mühlentechnik gehörte unter anderem
 - ein flachliegender Mühlstein
 - Walzenstühle
 - ein überschlächtiges Wasserrad, das einen Ø von 3 - 4 m hatte
- für die Mühle bestand kein Mahlzwang
- am Tage konnten etwa nur 5 - 6 Bauern ihr Mahlgut zur Mühle bringen, da die Kapazität mehrerer nicht ausreichte
- in der Mühle war noch ein Knecht beschäftigt
- die Arbeitszeit begann früh um fünf Uhr und es wurde bis zum Eintritt der Dunkelheit gearbeitet

- im Winter wurde die Mühle auch nachts betrieben, damit das Wasserrad nicht einfrieren konnte
 - aller 4 Wochen wurde für den Eigenbedarf Brot gebacken
 - über dem Kellergewölbe befand sich eine kleine Gaststätte, die seit 1880 in Betrieb war
 - eine Konzession für die Gaststätte war nicht erforderlich
 - Gaststätte und Ausschank wurde bis ca. 1954 betrieben
- 1954 wurde das Anwesen ans elektrische Ortsnetz angeschlossen, im gleichen Jahr wurde der Mühlenbetrieb eingestellt
- ca. 1956 begann Wilmar Arnold mit Neu- und Ausbauten am Wohn- und Nebengebäude
- 1963 übernahm Wilmar Arnold, Sohn von Rudi Arnold, die Mühle
- 1998 durch Flurbereinigung gehört die Reichenmühle heute zum Landkreis Grimma
- heute ist aus dem Mühlgebäude ein sehr schönes Wohnhaus geworden, die Nebengebäude befinden sich in einem sehr guten Zustand
- an eine Mühle erinnert heute noch:
 - Wassergraben
 - Mühlsteine
 - Mühlgraben
 - Zulauf zum Mühlgraben 2)

Quellenangaben:

- 1) "Schul- und Heimatfest der Gemeinde Erlbach" anlässlich des 100 jährigen Schuljubiläums 1856 - 1956
Seite 8 [10] Gb. Colditz 8 a; Bl. 36 b
[11] Gb. Colditz 19; Bl. 41 b
- 2) Wilmar Arnold, Besitzer der Reichenmühle, Gespräch vom 12.04.2000



Aufnahme von 1935



Reichenmühle im April 2000



Einblick zum Innenhof
Foto vom April 2000



Luftbildaufnahme der Reichenmühle
von 1993

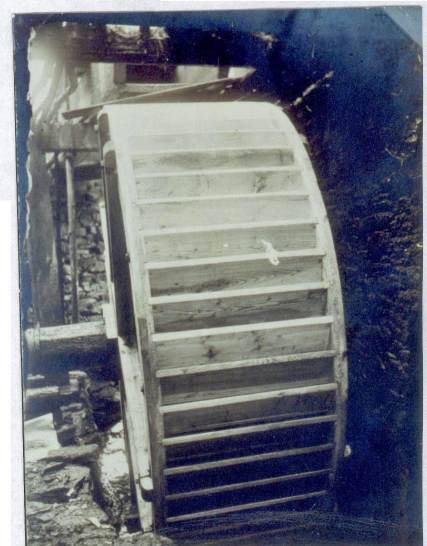
Aufnahmen vom April 2000



Blick zum ehemaligen Mühlengraben
Foto, April 2000



Zufahrt zur Mühle aus Methau kommend,
 der bis 1960 als Fahrweg genutzt wurde
 Ein Schlußstein an der Brücke trägt die Inschrift
 „G.S. 1863“
 Foto vom April 2000



Wasserrad aus dem Jahre 1936



Zulauf zum Wasserrad
 Foto vom April 2000



Mühlstein aus dem Jahre 1954 ,im Wassergraben
 Foto April 2000

Impressum

Textübertragung & Design: "Thomas Fischer", Bottrop
th-fischer-bottrop@t-online.de

in Zusammenarbeit mit

"Bernd Niemann", Bamberg
bernd.niemann@bnv-bamberg.de

und

"Judith Morrison", Edmonton, Alberta / Kanada
mayflower@telus.net

Datum aktuelle Fassung: 11.02.2013

veröffentlicht unter: www.ahnenforschung-liebert.de
thomas@ahnenforschung-liebert.de

Veröffentlichung erfolgt mit freundlicher Genehmigung von
"Tourist-Information des Heimat- und Verkehrsvereins
"Rochlitzer Muldental" e.V."
Frau Dorothea Palm - Geschäftsführerin

<http://www.rochlitzer-muldental.de>